

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Neue Schweizer Rundschau**

Band (Jahr): - **(1928)**

Heft 11

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mitte November
erscheinen in unserm Verlag 3 kulturkritische Schriften:

MAX SCHELER
MENSCH UND GESCHICHTE

C. G. JUNG
DIE FRAU IN EUROPA

ALFRED BÄUMLER
BACHOFEN UND NIETZSCHE

Preis pro Band ca. Fr. 4.—

Urteile der Presse zu:

ORTEGA Y GASSET
DIE AUFGABE UNSERER ZEIT

Bernhard Diebold in der Frankfurter Zeitung:
Ortegas Buch ist so namenlos zeitgemäß, daß es modisch genannt werden könnte. Zugleich so grausam auf die Wirklichkeit gestellt, daß es bereits den Boden der Zukunft pflügt. Sein Wert besteht nicht in harmonischen Lösungen, sondern in seinen prachtvollen Fragestellungen.

Wir danken Ortega die geistreichste Kritik am überspannten Idealismus.

Königsberger Hartungsche Zeitung:
Ortega hat dieser Zeit eines der anregendsten, erregendsten und konsequentesten Bücher gegeben.

Neue Zürcher Zeitung:
Wer Ohren hat zu hören, wird die unerhörte Richtigkeit der Erkenntnisse Ortegas anerkennen und mit mir für dieses Hauptkapitel fast alles hingeben, was an philosophischer Literatur bis zu Nietzsche zurück gedruckt worden ist.

Preis gbd. Fr. 8.75, brosch. Fr. 6.25

VERLAG DER NEUEN SCHWEIZER RUNDSCHAU
ZÜRICH

Vor kurzem erschien

ZÜRICHS VOLKS- UND STAATS- WIRTSCHAFT

Die von der Zürcher Volkswirtschaftlichen Gesellschaft herausgegebene Festschrift gibt in den 13 Beiträgen aus der Feder führender Persönlichkeiten des schweizerischen Wirtschafts- und Geisteslebens die erste erschöpfende Darstellung von Zürichs Wirtschaft, Staat und Gesellschaft

INHALT

Staat und Gesellschaft

PROF. DR. HANS NABHOLZ, Die Epochen der zürcherischen Geschichte
CARL BRÜSCHWEILER, Zürichs Bevölkerung
PROF. DR. DIETRICH SCHINDLER, Das Verfassungsleben im Kanton Zürich
PROF. DR. EUGEN GROSSMANN, Zürcherische Staats- und Gemeindefinanzen
OBERRICHTER OTTO LANG, Zürcherische Sozialpolitik
STADTPRÄSIDENT DR. EMIL KLÖTI, Zukunftsaufgaben der Stadt Zürich

Wirtschaft

DR. PAUL KELLER, Grundzüge einer Zürcher Wirtschaftsgeschichte
DR. JOSEPHINE VAN ANROOY, Die zürcherische Landwirtschaft
PROF. DR. MANUEL SAITZEW, Zürichs industrielle Bedeutung
DR. HEINRICH HOMBERGER, Zur Charakteristik des Großhandels im zürcherischen Wirtschaftsgebiet
DIREKTOR DR. ADOLF JÖHR, Zürich als Bank- und Börsenplatz
DR. CHARLES SIMON, Das zürcherische Versicherungswesen
DR. ROBERT HEROLD, Die verkehrspolitische Bedeutung Zürichs

Umfang 200 Seiten / Preis Fr. 7.50

VERLAG VON GIRSBERGER & CIE ZÜRICH



Aktiengesellschaft
LEU & Co. ZÜRICH

Handels- und Hypothekarbank
Gegründet 1755 / Bahnhofstraße 32

Depositenkassen Heimplatz, Leonhardsplatz, Industriequartier, Filiale Stäfa — Depositenkasse Richterswil

Wir geben bis auf weiteres ab 5 % Obligationen
3—6 Jahre fest u. vergüten auf Einlagehefte 4¹/₄ % netto

Beachten Sie
beim Einkauf
unsere
Inserenten!

Verlangen Sie ausdrücklich

Schnebli

Albert Biscuits

dann sind Sie gut bedient.



In allen besseren Geschäften der
Lebensmittelbranche erhältlich.

PHAG-

PRODUKTE der Fabrik für hygienisch diätetische Nahrungsmittel in Gland am Genfersee stellt über 40 von Ärzten empfohlene Spezialitäten her, wie: div. Diät. Biscuits, Zwiebacks mit Früchten, div. Glutenprodukte für Diabetiker,

Nusscremen für Brotaufstrich und Fruchtpasten. Fleischersatz in Dosen, gebrauchsfertiges Pflanzenextrakt „Cenovis“ für Würze etc. — Zu beziehen durch Lebensmittel-Spezialgeschäfte. — Niederlagen- und Warenverzeichnis durch die FABRIK in GLAND am Genfersee oder deren Vertreter F. BUSSINGER, Romanshorn.





81

Der Arzt

empfiehlt Nagomaltor auch wegen dem Zusatz an Blattgrün (für das Blut) und an Phosphorsalzer (für die Nerven) und Kalziumsalzen (für den Knochenbau).

NAGOMALTOR

In besseren Lebensmittel-Geschäften,
Drogerien und Apotheken erhältlich.

NAGO

OLTEN

PRIVATE NERVENHEILANSTALT WYSS

GEGRÜNDET 1847

MÜNCHENBUCHSEE

KANTON BERN

Geschlossene und offene Abteilung. Alle Formen von Gemüts- und Nervenkrankheiten. Individuelle Psychotherapie, Arbeitstherapie, Sport, Entziehungskuren. Medikamentöse und Bäderbehandlung. Moderne Einrichtungen. — Stille, schöne Lage in ländlicher Umgebung.

Eigene Oekonomie. — I. Klasse Fr. 12.—, II. Klasse Fr. 8.—. Näheres durch Prospekte.

Besitzerin: FRAU KL. WYSS-KÄSTLI. Äztl. Leitung: Dr. med. H. Schmid u. Dr. med. C. G. Tauber.

*Der nervöse Magen mit seinen vielen Beschwerden
bessert sich durch eine Kur mit*

Elchina

Elixir oder Tabletten

Originalpackung 3.75, sehr vorteilhaft. Original-Doppelpackung 6.25 in den Apotheken